



□ FACULTÉ DES LETTRES, DES SCIENCES HUMAINES, DES ARTS ET DES SCIENCES DE L'ÉDUCATION

Wohnen jenseits der Grenze. Regionale Integration und ihre lokale Verwirklichung

Gastvorlesung von Dr. Elisabeth Boesen (Universität Luxemburg) und Dr. Gregor Schnuer (Universität Luxemburg)

10. April 2014, 14.15-15.45 Uhr, salle Piaget (Campus Walferdange)

Die Großregion ist wie kaum eine andere Region Europas durch grenzüberschreitende Bewegungen gekennzeichnet. Die täglichen Pendlerströme nach Luxemburg sind die sichtbarste Erscheinungsform dieser Mobilität. Seit einigen Jahren ist eine weitere Mobilitätsform hinzugekommen: die grenzüberschreitende Wohnmobilität. Diese Bewegung führt von Luxemburg in die Peripherie. Eine Ursache dafür liegt in den steigenden Preisen für Wohnraum im Großherzogtum. Ausgehend von den Ergebnissen einer empirischen Studie wird sich mit der Wohnmigration von Luxemburg in den deutschen Moselraum beschäftigt und mit ähnlichen Erscheinungen in anderen europäischen Regionen verglichen. Gleichzeitig liefert die Vorlesung einen Einblick in die Versuche, die Wohnmobilität im Feld der *borderland studies* und Mobilitätsforschung theoretisch zu verorten.

Dr. Elisabeth Boesen arbeitet am Institut für Geschichte der Universität Luxemburg und leitet das Forschungsprojekt "Cross border residence. Identity experiences and integration processes in the Greater Region (CB-RES)".

Dr. Gregor Schnuer arbeitet am Laboratoire d'histoire der Universität Luxemburg als wiss. Mitarbeiter im Forschungsprojekt "Cross border residence. Identity experiences and integration processes in the Greater Region (CB-RES)".

Die Vorlesung findet statt im Rahmen des *Bachelor en Cultures Européennes* und richtet sich an Studierende sowie an eine außeruniversitäre Zuhörerschaft.

Mehr Informationen: <http://ringvorlesungen.bce.uni.lu>

Kontakt: Dr. Christian Wille

IPSE

UNITÉ DE RECHERCHE
IDENTITÉS, POLITIQUES,
SOCIÉTÉS, ESPACES

UNIVERSITÉ DE LA
GRANDE RÉGION
UNIVERSITÄT DER
GROSSREGION